

PROJEKTTITEL:

Kanalinnensanierung Luegislandstrasse Querkanal und Entlastungskanal



DAS PROJEKT IN KÜRZE

Der ca. 160m lange Mischabwasserkanal mit dem Querschnitt R2600/1200, welcher quer zur Luegislandstrasse verläuft, befindet sich in einem schlechten baulichen Zustand und muss saniert werden. Die Lebensdauer soll dabei um weitere 50 Jahre verlängert werden. In den statisch ungenügenden Bereichen unterhalb der beiden querenden Strassen Luegisland- und Überlandstrasse wird der Kanal mit einer massiven tragenden Innenschale aus stabarmertem Beton verstärkt. In den übrigen Bereichen werden mittels Reprofilierung die Decke und Sohle saniert. Zusätzlich werden lokale Schadstellen (kleinere Risse, Abplatzungen, Dilatationsfugen, korrodierte Bewehrungseisen, usw.) instand gestellt. Der anschliessende Entlastungskanal R2100/2000 wird auf einer Länge von ca. 84m saniert. Dieser

Rechteckkanal soll mit möglichst minimalen Massnahmen als Stauvolumen für die spätere Sanierung des Regenbeckens erhalten bleiben. Dafür wird die Decke auf einer Länge von ca. 56m mit Spriessen im Abstand von 85 cm abgestützt. In zwei bestehenden Kammern werden ebenfalls lokale Schadstellen saniert. Zudem werden Einstiege abgebrochen, die bestehende Öffnung zubetoniert und normgerechte Zugänge an neuer Lage erstellt. Zusätzlich zu den beschriebenen Sanierungsarbeiten wird bei einem Parallelkanal R500/1300 ein HDPE-Rohr DN 450mm eingezogen. Dies wird als Kurzrohrrelining mit geschweissten Rohrstücken ausgeführt.

MASSNAHMEN

- Aufräumen der Oberfläche in gesamten Perimeter
- HDW-Abtrag lokal bis 10 cm
- Risse lokal Auffräsen
- Kiesnester Aufspitzen und mit Zementmörtel reprofiliert
- Instandstellung von Arbeitsfugen
- Dilatationsfugen mittels innenliegendem Fugenband sanieren inkl. teilweise PUR-Injektionen
- Reprofilierung der Sohle mit Zementmörtel 45mm
- Erstellung einer Beschichtung mit erhöhtem Verschleisswiderstand
- Lokal Erstellung einer Spritzbeton-Innenschale mit faserarmiertem Beton inkl. lokaler Verstärkung der Armierung mit Bewehrungsstahl
- Rostige Bewehrungsseisen freispitzen, reinigen und mit Zementmörtel reprofiliert
- Einbau einer Spriessung zur provisorischen Abstützung / Verstärkung
- Kurzrohrreineing HDPE DN450 mm

REFERENZGRÜNDE

- Bauvorhaben in beengten Verhältnissen im Kanal und städtischem Umfeld
- Kanal mit bekannten Schadensbildern und mit Spezialitäten / Ausführungsdetails
- Bauleitung mit Kosten-, Qualität- und Terminüberwachung gemäss TAZ-Vorgaben

LEISTUNGEN DER F. PREISIG AG

- Alarmierungskonzept und Alarmplan mit Erarbeitung von Bauetappen
- Überarbeitung Bauprojekt
- Ausschreibung der Bauarbeiten
- Ausführungsprojektierung inkl. statischer Bemessung
- Örtliche Bauleitung
- Abschluss, Inbetriebnahme

PROJEKTTEAM

Raphael Blättler, Projektleiter / Bauleiter
F. Preisig AG

T 044 308 85 81, raphael.blaettler@preisigag.ch

Heinz Baumgartner, Projektleiter Stv., Fachspezialist
Hydraulik, F. Preisig AG,

T 044 308 85 03, heinz.baumgartner@preisigag.ch

Esther Hächler, Bauleiterin Stv., F. Preisig AG

T 044 308 82 23, esther.haechler@preisigag.ch

AUFTRAGGEBER

Stadt Zürich, Tiefbauamt

DAUER UND INVESTITIONEN

2017 bis 2018

Baukosten: ca. CHF 1.4 Mio.